



# Der BRUMMENDE MARKT mit der INSEKTENABWEHR

Mückenarten wie **Aedes aegypti**, **Hulecoeteomyia japonica** oder Vertreter der Familie **Phlebotominae** sind nicht zu unterschätzen, können sie doch fliegende Krankheitsüberträger sein. Neu ist diese Info nicht, allerdings gewinnt sie mehr und mehr an Bedeutung, denn die summenden und brummenden Plagegeister fühlen sich in unseren Breitengraden zusehends wohler – dank dem Klimawandel. Tropenkrankheiten breiten sich immer mehr aus.

IQVIA liefert Einblick in den Repellentien-Markt und zeigt, welche Insektenschutzmittel besonders beliebt sind.

## Der Fall Dengue



Dank Klimaerwärmung oder auch nicht – die asiatische Tigermücke **Aedes albopictus** ist auf dem Vormarsch. Sie kann die Tropenkrankheit Dengue-Fieber übertragen.

Gut, dass die kleine Mücke, die übrigens nur tagsüber sticht, an ihrer schwarz-weißen Zeichnung deutlich erkennbar ist.

**EU** **13 von 27** EU-Länder sind laut dem RKI bereits fester Lebensort der Tigermücke. Und auch in Deutschlands Süden fühlt sie sich mittlerweile ziemlich heimisch.

### Problematisch:

**9x** höher ist das Risiko für einen schweren Dengue-Krankheitsverlauf beim **2ten Stich!**

Die beiden EMA-zugelassenen Dengue-Impfstoffe gibt es derzeit nur für Personen mit erhöhtem Risiko, die zuvor infiziert waren.



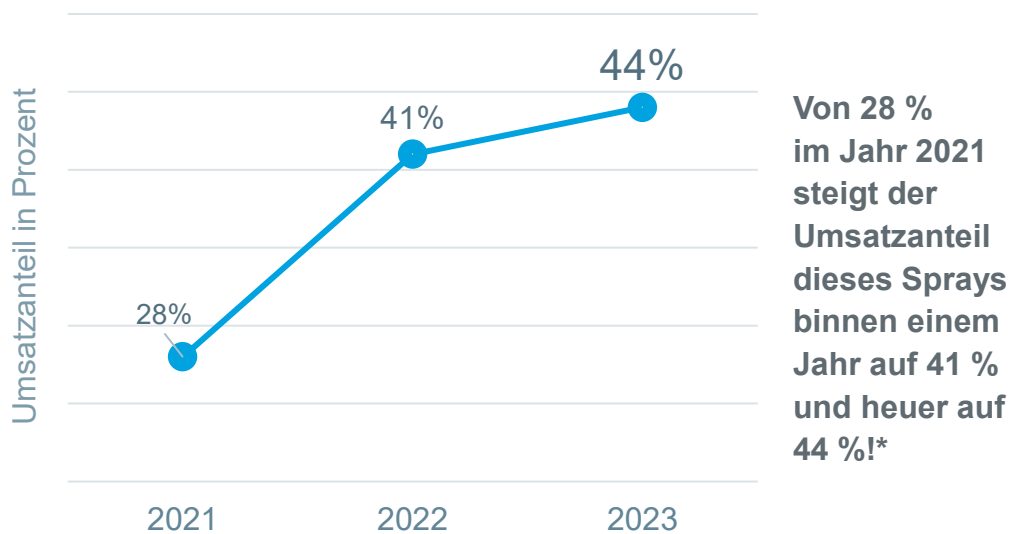
Ein anderer Schutz vor Insekten- und auch Zeckenstichen stellen die **Repellentien** dar. Das sind Substanzen, die die Lästlinge abhalten, indem sie einen schützenden Duftmantel auf der Haut oder Kleidung bilden.



## Beliebteste Repellent-Applikation

### Spray, Salbe oder Creme?

Die richtige Antwort lautet: Insektenschutzmittel-**Sprays** werden am liebsten in der Apotheke eingekauft\*. Auch das marktführende Produkt ist ein Spray. Es ist u.a. zum Imprägnieren von Kleidung und Moskitonetzen vorgesehen.



### Der Wirkstoff: Permethrin

Diese Substanz ist der Wirkstoff des beliebtesten Insektensprays. Es ist ein Kontakt- und Fraßgift und wirkt auch gegen andere Krabbler, etwa Läuse, Flöhe und Milben. Für Menschen ist Permethrin ungiftig.

\* IQVIA PharmaScope National®



## Siegersubstanzen

Stechende Insekten lassen sich also chemisch ziemlich gut bekämpfen.

Wie eben mit dem Permethrin, das zur Substanzklasse der **Pyrethroiden** zählt. Diese sind synthetische Analoga des natürlich vorkommenden **Pyrethrins** aus der Chrysantheme **Tanacetum cinerariifolium**.

**Pyrethroide** wurden bereits vor rund 300 Jahren eingesetzt!

Diese Substanzen wirken auf die spannungsabhängigen Natriumkanäle der Insekten- und Spinnennervenzellen, die dadurch überaktiviert werden und zu Koordinationsstörungen sowie Tremor bis hin zum Tod führen.

### Genau deswegen: Vorsicht ist geboten

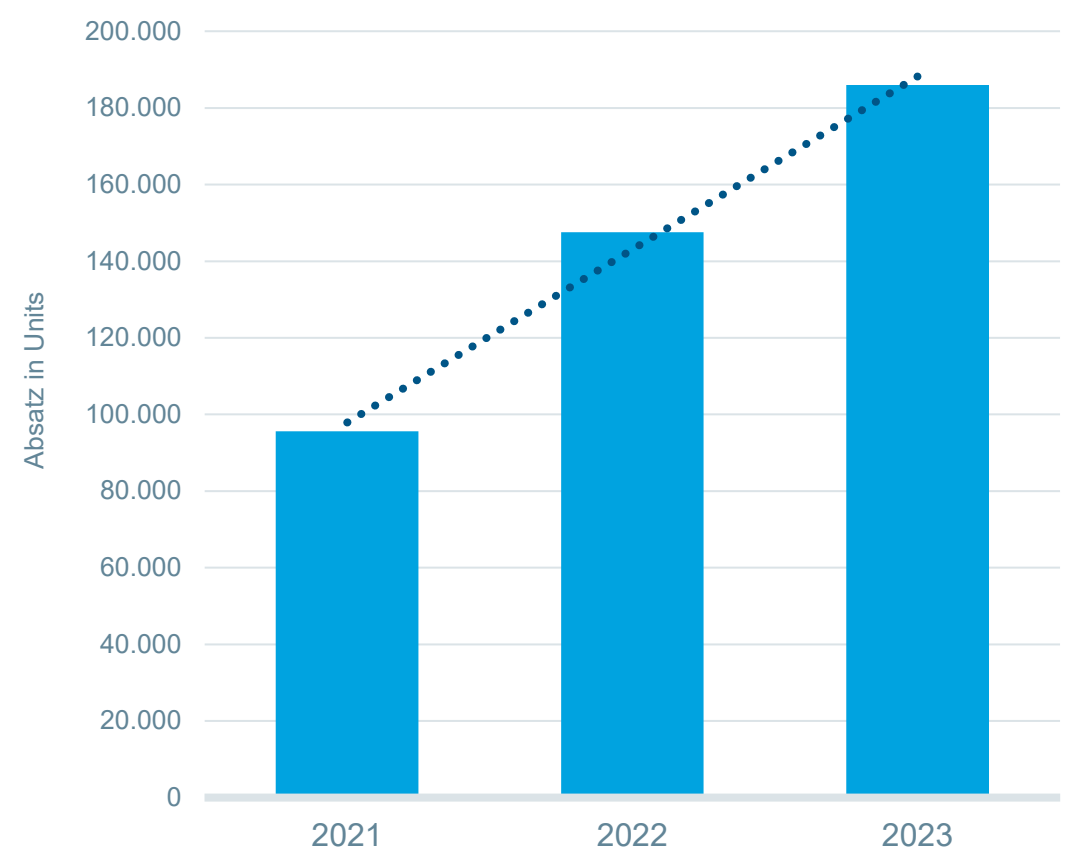


Insektizide sind **keineswegs** harmlos und gelten als **Umweltgift**, das Katzen bspw. ebenso verletzen kann wie die Fischfauna. Repellentien sollten daher unbedingt nach Gebrauchsanweisung und nur wenn wirklich nötig verwendet werden. Doch:



## Die Nachfrage steigt

Die aus der Apotheke abgegebene Anzahl an Repellentien-Packungen hat sich binnen von nur zwei Jahren nahezu verdoppelt.



Sie haben Fragen zum Thema oder weiteren Informationsbedarf? Dann wenden Sie sich bitte an [presse.germany@iqvia.de](mailto:presse.germany@iqvia.de)